

Was ruiniert Unternehmen

Gedanken zur Unternehmensführung

Immer wieder wird von kompetenten Beratern der Versuch unternommen, die Schlüsselfrage aller Unternehmer und Manager zu beantworten. Welche da ist: Was macht Unternehmen erfolgreich?

Nun bleibt festzustellen, dass es kein Patentrezept gibt, ja geben kann. Letztlich kann nur unterstellt werden, was einen Erfolg wahrscheinlich macht oder was grundsätzlich förderlich ist. Doch eine Garantie für den Erfolg von Methoden und Maßnahmen gibt es nicht.

Kehren wir die Frage jedoch um und fragen: „Was ruiniert Unternehmen garantiert?“ Oder: „Wodurch vernichten sich Unternehmen selbst?“ Dann ist es meines Erachtens sehr leicht, verlässliche Antworten zu geben. Ja, ich bin fest überzeugt, hierfür gibt es absolut sichere Methoden. Viele Erscheinungen sind alltäglich und gehören zu den normalen Führungsherausforderungen. Mit zunehmender Intensität und Häufigkeit führen diese Erscheinungen jedoch jedes Unternehmen garantiert in den Abgrund.

Bspw. Interessenkonflikte, die sich zum Vernichtungskampf entwickeln

Interessenkonflikte sind alltäglich und menschlich, entwickelt sich daraus jedoch ein Machtkampf, dann entsteht eine bedrohliche Entwicklung. Je rücksichtsloser ein Machtkampf geführt wird, desto bedrohlicher wird die Situation. Ruinös wird der Machtkampf, wenn auch die Schädigung oder gar die Vernichtung von Menschen in Kauf genommen wird.

Oder: Kompetenzgerangel, welches sich zum Hass entwickelt

Kompetenzgerangel ist alltäglich und entsteht aus den unterschiedlichen Interessen von Teammitgliedern. Doch wenn daraus Streit entsteht, dann ist dies eine sehr bedrohliche Situation, welche gemeinschaftliches Arbeiten verhindert. Ruinös wird ein Streit, sobald er sich zum Hass entwickelt und ein Wieder-aufeinander-Zugehen unmöglich macht.

Oder: Missverständnisse, die sich zum Misstrauen entwickeln

Misverständnisse sind unvermeidlich und haben viele Ursachen, auch solche, die für alle Mitwirkenden unumgänglich sind. Eine häufige Ursache ist fehlerhafte und mangelnde Kommunikation, was schnell zu einer bedrohlichen Entwicklung führen kann. Vermutungen und Unterstellungen sind fast zwangsläufig die Folge daraus, und es entwickelt sich schnell Misstrauen, das wiederum jede Basis für erfolgreiches Miteinander zerstört und Unternehmen ruiniert.

Oder: Qualitätsmängel, die in Sabotage gipfeln

Fehler und Qualitätsmängel lassen sich nicht gänzlich ausschließen, auch wenn der Aufwand für Prophylaxe und Kontrolle noch so hoch angesetzt wird. Entstehen diese durch Gleichgültigkeit, ist das wieder eine bedrohliche Situation. Ruinös wird die Entwicklung, wenn Fehler und Qualitätsmängel bewusst in Kauf genommen werden, denn dann ist dies Sabotage.

Oder: Planlosigkeit, die zur Orientierungslosigkeit führt

Improvisation kann immer wieder vonnöten sein, auch dort, wo genaue Arbeits- und Entwicklungspläne vorliegen. Entsteht diese jedoch aus Ziellosigkeit, dann ist das eine bedrohliche Situation, weil Ziellosigkeit zwangsläufig zur permanenten Improvisation führt. Fehlt darüber hinaus auch noch die eigene Standortbestimmung, also eine realistische Selbsteinschätzung, dann ist die Folge für Menschen wie für Unternehmensorganisationen eine ruinöse Orientierungslosigkeit.